



1919 - 2019

100 Jahre SPÖ Peuerbach

In den diesjährigen Ausgaben unserer Ortszeitung versuche ich zu beschreiben, wie sich die SPÖ-Peuerbach trotz einem schwierigen Weg in 100 Jahren zu einer stabilen Kraft in unseren drei Gemeinden entwickelt hat.

46 Jahre (fast die Hälfte davon) bin auch ich für die SPÖ im Gemeinderat Peuerbach tätig. (Teil 3)

Am 8. Mai 1945 endete mit der Kapitulation der deutschen Wehrmacht der 2. Weltkrieg.

Die traurige Bilanz: Ca. 50 Millionen Tote, davon ca. 30 Mio. Zivilisten. Ca 6 Mio. Juden fanden in den 12 Jahren der nationalsozialistischen Herrschaft in europäischen Konzentrationslagern den Tod.

10. Mai 1945: Neuer Bürgermeister in Peuerbach-Steegen und Bruck-Waasen.

Major Davis bestimmt Herrn Alois Schmidauer, geb. 4. 5. 1901, Hauptstr. 1, über Vorschlag von Bez.Hauptmann Dr. Hofer zum kommissarischen Bürgermeister von den gemeinsam verwalteten Gemeinden Peuerbach-Steegen und folgt damit Alois Trappmair.

Die Gemeinde Bruck-Waasen bekommt zwar wieder Eigenständigkeit, aber als Bürgermeister wird ebenfalls Alois Schmidauer eingesetzt.

25. November 1945: Die ersten freien Wahlen seit 1931.

Es war dies eine Nationalratswahl, die auch für die politische Zusammenstellung in den Bundesländern und in den Gemeinden Gültigkeit hatte.

	ÖVP	SPÖ	KPÖ
Österreich	85 Mandate	76 Mandate	4 Mandate
Peuerbach	726 Stimmen 74,2%, 12 M.	251 Stimmen 25,6 %, 4 M.	2 Stimmen 0 M
Bruck-W.	856 Stimmen 80,8%, 15 M.	201 Stimmen 19% 3 M.	3 Stimmen 0 M
Steegen	422 Stimmen 85%, 7 Mand.	74 Stimmen 5%, 1 M.	0 Stimmen

Leopold Figl (ÖVP) wird Bundeskanzler, Adolf Schärfl (SPÖ) Vizekanzler.

Dr. Heinrich Gleißner (ÖVP) wird Landeshauptmann und Ludwig Bernascheck (SPÖ) sein Stellvertreter.

Die Gemeinde Peuerbach-Steegen hat 24 Gemeinderäte (19 ÖVP, 5 SPÖ). Bürgermeister bleibt Alois Schmidauer und Vizebm. werden Ernst Maier und Michael Straßl (Steegen).

Die Gemeinde Bruck-Waasen hat 18 Gemeinderäte (15 ÖVP, 3 SPÖ). Bürgermeister bleibt ebenfalls Alois Schmidauer und Vizebm. wird Johann Zauner.

Die ersten SPÖ Gemeinderäte in Peuerbach-Steegen) nach 1945:

1. **Schmid Johann**, geb. 17.6.1896, Passauerstraße 1
2. **Frühauf Ferdinand**, geb. 11.8.1880, Hauptstraße 20
3. **Eder Johann**, geb. 1.12.1894, Passauerstraße 15
4. **Auer Franz**, geb. 14.10.1895, Roßanger 6
5. **Hartl Franz**, geb. 1.12.1899, Vest 3 (Steegen)

Die ersten SPÖ Gemeinderäte in Bruck-Waasen nach 1945:

1. **Steiner Mathias**, Kastlingeredt 2
2. **Maier Josef**, Bruck 14
3. **Neuweg Martin**, Bruck 37



Ferdinand Frühauf
Hauptstraße 20
1. SPÖ Vorstand 1945
in der Gem. Peuerbach



Martin Neuweg
Bruck 37
1. SPÖ Gemeinderat 1945
in der Gem. Bruck-Waasen

Weitere Mitarbeiter in der SPÖ-Peuerbach-Bruck/W.-Steegen 1946:

Ende 1945 wurde die gemeinsame SPÖ Organisation für die damaligen 2 Gemeinden - später 3 - wieder gegründet.

Dietach Leopold u. Anton, Brunnenfeldgasse 19
Fellinger Alois, Graben 19

Jungwirth Roman, Christoph Zellerstraße 7

Scheuringer Franz, Passauerstraße 38

Litzlbauer Georg, Passauerstraße 15

Kaser Josef, Bahnhofstraße 20
Schmid Johann 2, Brunnenfeldgasse 2
Ortner Mathias, Winkl 3, geb. 1884
Wiesmüller Rupert, Bruck 34, geb. 1915
Kreuzwieser Josef, Niederweiding 10, geb. 1905
Kreuzwieser Rupert, Winkl 3, geb. 1912
Humer Johann, Niederaching 3
Leitner Josef, Steinbruck 8
Pefham Ferdinand, Steinbruck 2
Entholzer Herbert, Vest 3

Die 1. Gemeinderatssitzung in Peuerbach fand am 6. Februar 1946 um 16 Uhr statt. Laut Protokoll fehlte die SPÖ-Fraktion geschlossen bei dieser und auch bei der 2. Sitzung am 23. März 1946 wegen lokalen Eigenbröteleien. Erst SPÖ-Nationalrat Josef Seilinger und SPÖ-Landesrat Weidinger schafften es, dass die Peuerbacher SPÖ-Gemeinderäte bei der 3. GR-Sitzung am 4. Mai 1946 anwesend waren.

Außer den Kriegsnachwehen hatte der Peuerbacher Gemeinderat 1946 folgende Hauptprobleme:

Brennholzaufbringung aus dem Salzkammergut
Straßenwiederherstellung – Schotterung
Gemeindehausvergrößerung – Hauptstraße 5
Zusammenlegung der 2 bzw. 3 Gemeinden

Am 5. Juli 1946 kam es zur entscheidenden Sitzung unserer 3 Gemeinden um eine Zusammenlegung bzw. Trennung von der Gemeinde Steegen.

Die Gemeinde Bruck-Waasen hat aber zu diesem Zeitpunkt schon den einstimmigen Beschluß gegen die Zusammenlegung gefasst und der Gemeindevertreter von Steegen verlangte die Trennung von Peuerbach, da für Steegen die Eigenständigkeit genau so gelten müsse wie für Bruck-Waasen

2 von vielen Wortmeldungen aus dieser Sitzung: Gemeindeausschuss Aschauer (Bruck-W.) betonte, dass es die Bevölkerung von Bruck-Waasen nicht verstehen würde, wenn sich ihre große Gemeinde mit der kleinen Gemeinde Peuerbach vereinen würde. Die arbeitenden Bauern wollen mit den nichtstuenden Bubiköpfen aus Peuerbach nichts gemeinsam haben. Der Bauer muss schuften und zahlen, hat aber für überfüllte Kanzleien kein Verständnis.

Vizebürgermeister Straußl (Steegen) sagte: Steegen wolle wieder alleine ihr Geschick führen, das alte Testament abschließen und ein neues Testament beginnen. Peuerbach habe selber schuld, wenn es so schlecht dasteht, da in der Nazizeit Vermögenswerte wie das Elektrizitätswerk Peuerbach verschenkt wurde. Außerdem ist im Jänner 1946 die Abstimmung im Gemeindegebiet Steegen für die Selbstbestimmung ausgegangen.

Der anwesende Bezirkshauptmann Dr. Josef Hofer (Befürworter der Zusammenlegung) meldete die Eigenständigkeitswünsche der beiden Gemeinden an das Land O.Ö. weiter und bei der nächsten Gemeinderatswahl 1949 wurden wieder wie vor dem Krieg 3 eigenständige Gemeinden gewählt.

4. 11. 1947: Johann Pefham wird Bürgermeister **Bürgermeister Alois Schmidauer hat sein Amt zurückgelegt** und der Autotaxi Inhaber **Johann Pefham, Hauptstrasse 22, wurde einstimmig** zum neuen Bürgermeister von Peuerbach gewählt. Vizebürgermeister wurde Mathias Stieglmayr, Ranninger in Ranna 1.

Der Peuerbacher SPÖ-Ausschuss 1947:

Obmann: Schmid Johann, Passauerstraße 1
Stellvertreter: Stockmayr Josef, Passauerstraße 12
Schriftführer: Entholzer Herbert, Vest 3
Stellvertreter: Em Franz, Hauptstraße
Kassier: Eder Johann, Passauerstraße 13
Stellvertreter: Weissengruber Franz, Rosßanger 6
Jugendreferent: Mayr Josef, Bruck 14
Kontrolle: Frühauf Ferdinand, Hauptstraße 20, Auer Franz, Rosßanger 6 u. **Steiner Mathias**, Kastlingeredt
Beirat: Scheuringer Johann, Fuchshub 11



Johann Schmid
 Bahnhofstraße 24
 SPÖ-Obm. 1945 - 49
 SPÖ Gem.Rat 1946 - 61



Isidor Gnaiger
 Bahnhofstraße 22
 SPÖ-Obmann 1949 - 56
 Gem.Vorstand 1949 - 56

Der 1948 aus Wien zugezogene Isidor Gnaiger dürfte in die SPÖ Peuerbach etwas Ordnung und neuen Schwung hinein gebracht haben.

Gemeinderatswahl 1949 – SPÖ gewinnt in Peuerbach 1 Mandat dazu:

Gemeinde Peuerbach: ÖVP 18, SPÖ 6
Gemeinde Bruck-W.: ÖVP 13, WDU 4, SPÖ 1
Gemeinde Steegen: ÖVP 11, SPÖ 1

Die Kandidatenliste der SPÖ Peuerbach 1949:
 (Die ersten sechs sind im Gemeinderat)

1. **Gnaiger Isidor**, geb.1888, Bahnbeamter i.R., Bahnhofstr.22
2. **Frühaufer Ferdinand**, 1880, Fleischhauer, Hauptstraße 20
3. **Eder Johann**, 1894, Eisenbahner, Passauerstraße 13
4. **Schmid Johann**, 1896, Krankenkontrollor, Bahnhofstr.4
5. **Veselovsky Stanislaus**, 1903, Gerber, Hochfeld 1
6. **Aichinger Gottfried**, 1923, Invalide, Hauptstraße 30
7. **Ertl Theresia**, 1920, Haushalt, Bahnhofstraße 22
8. **Fischer Franz**, 1888, Kaufmann, St. Fadingerstr.14
9. **Ertl Theresia 2**, 1909, Haushalt, G. v. Peuerbachstr. 5
10. **Moser Raimund**, 1916, Kraftfahrer, St. Fadingerstr. 15
11. **Fischer Johann**, 1912, Fleischer, Hauptstraße 20
12. **Ploberger Johann**, 1898, Bäcker, Roßanger 1
13. **Hametinger Johann**, 1888, Gastwirt, Hauptstraße 6
14. **Ertl Mathias**, 1918, Fahrdienstleiter, Bahnhofstraße 22
15. **Haderer Alois**, 1907, Hilfsarbeiter, Brunnenfeldgasse 6
16. **Pletterer Johann**, 1886, Schlosser, Roßanger 2
17. **Huck Viktoria**, Haushalt, Steegenstraße 6
18. **Auer Franz**, 1895, Straßenwärter, Roßanger 6

1949 - Isidor Gnaiger wird SPÖ Obmann u. Kandidat für den Landtag.

Isidor Gnaiger wurde im Wafilkreis Wels von der SPÖ für die Landtagswahlen an 7. Stelle aufgestellt, hat damit aber den Einzug in den Landtag knapp verpasste.

In der Gemeinde Bruck-Waasen ist der einzige SPÖ Gemeinderat **Neuweg Martin**, und in der Gemeinde Steegen IST **Peham Ferdinand** der einzige SPÖ Gemeinderat.

Im Jänner 1951 wird Franz Aschauer, Maier in Windprechtling, in der Gemeinde Steegen einstimmig zum neuen Bürgermeister gewählt.

1950 sind die Kinderfreunde der SPÖ Peuerbach mit 150 Mitgliedern der größte Verein dieser Organisation in den Bezirken Eferding u. Grieskirchen.

Am 1. Mai 1949 und 1951 findet die SPÖ Bezirksmaifeier in Peuerbach statt.

Isidor Gnaiger wird Obmannstellvertreter und Bildungsreferent des SPÖ Bezirkes und **Viktoria Huck** wird Kassierstellvertreterin im Bezirksfrauenkomitee.

Der Antrag der SPÖ im Gemeinderat Peuerbach 2 Gemeindewohnblöcke zu bauen wird von der ÖVP abgelehnt.

Frühaufer Ferdinand (SPÖ) stirbt am 31.10.1951 im 72. Lebensjahr.

Kriegsinvalide u. SPÖ-Gemeinderat Aichinger Gottfried stirbt am 17.9.1952 im 29. Lebensjahr.

30. Dezember 1954: 1. Gemeinderatssitzung im neuen Gemeindeamt Schulplatz 1 (heute Rathausplatz 1), das am 5. Juni 1955 feierlich eröffnet wird.

15. Mai 1955 – Österreich ist frei

Die vier Besatzungsmächte Amerika, Rußland, Frankreich und England unterzeichnen den „Österreichischen Staatsvertrag“, der ein freies, neutrales Österreich garantiert.

Gemeinderatswahl 1955 – SPÖ in Peuerbach 5 Mandate

Peuerbach: ÖVP 12 M. 49,1%; SPÖ 5 M. 22,6%; UWV 7 M. 28,4%

Bürgermeister: **Peham** Johann (ÖVP)

Bruck-W.: ÖVP 13 M. 70,1%; SPÖ 3 M. 17,3%; WDU 2 M. 12,4%

Bürgermeister: **Aschauer** Josef (ÖVP)

Steegen: ÖVP 11 Mandate 89,9%; SPÖ 1 Mandat 10,1%

Bürgermeister: **Aschauer** Franz (ÖVP)

Die 5 SPÖ Gemeinderäte in Peuerbach:

Gnaiger Isidor, Eder Johann, Fellingner Alois, Graben, Entholzer Engelbert u. Schmid Johann.

Die weiteren SPÖ Ersatzkandidaten:

Ratzenböck Josef, Untertressleinsbach, **Weissengruber** Franz, **Ortbauer** Josef, Hauptstr., **Lefner** Josef, U.Tressleinsbach, **Hagenberger** Hubert, Achleiten, **Lachner** Leopold, Bahnhofstraße, **Apfelthaler** Josef, Fleischergasse, **Ertl Theresia**, **Krikowa** Johann, Chr.Zellerstr., **Standhartinger** Johann, Passauerstr.8, **Krebeck** Alois, Brunnenfeldg., **Karl** Heinrich, Teucht, **Becherstorfer** Franz, Hauptstraße 11, **Larger** Josef, Fleischergasse, **Ploberger** Johann, Chr.Zellerstr., **Merwald** Josef, G.v.Peuerbachstr., **Humer** Alois, Kirchenplatz 13.

Die 3 Gemeinderäte in Bruck-Waasen:

Kreuzwieser Josef, **Osterkorn** Alois, **Aichinger** Josef.

Gemeinderat in Steegen: **Peham** Ferdinand, Steinbruck,

1956 – Johann Leitner wird SPÖ Obmann

1960 – Franz Fentth, Besenberg, übernimmt den SPÖ Obmann und Isidor Gnaiger legt sein Gemeindevorstand zurück, Engelbert Entholzer legt sein Gemeindevorstand wegen Übersiedlung in die Gem. Steegen zurück.



SPÖ Ball 1961 v. links: Frau Friedwagner, SPÖ Obmann Franz Fentth, Schönbauer Hermann mit Gattin, Weissengruber Franz, Frau Fentth.

Gemeinderatswahl 1961 – SPÖ in der Krise!

Peuerbach: ÖVP 11 M. 44%, SPÖ 3 M. 15,8%, UWV 10 M. 40,4%

Bruck-W.: ÖVP 14 M. 71,4%, SPÖ 3 M. 18,5%, FPÖ 1 M. 10%

Steege: ÖVP 10 Mand., SPÖ 1 Mand. FPÖ 1 Mand.

Die 3 SPÖ Gemeinderäte in Peuerbach:

Fenth Franz, Former, Besenberg, **Schmid** Johann, **Weissengruber** Franz.

Neu in der SPÖ Fraktion: **Enzlmüller** August, Spielmannsberg, **Gartner** Peter, Bahnhofstraße, **Heuer** Franz, Leithen, **Schmid** Adolf, **Pirchner** Rudolf u. Franz, **Friedwagner** August, **Schachinger** Josef, **Fischbauer** Franz, **Scheuringer** Johann, alle im Markt, **Kreuzer** Alois, Teucht.

Bürgermeister in Peuerbach wurde in einer geheimen Wahl Rudolf Orthofer, der gegen den BM-Kandidaten der UWV Alois Trappmaier 13 : 11 gewann. 2 SPÖ Mandatare (Fenth u. Weissengruber) stimmten für Orthofer, und der 3. (Schmid) stimmte - wie vorher von der SPÖ versprochen - für Trappmaier.

Ursache dieser SPÖ Uneinigkeit war eine Einmischung der Landes-SPÖ und Landes-ÖVP, die den Kriegsbürgermeister Trappmaier verhindern wollten. Dazu kam ein Abkommen, dass dafür die ÖVP in Neumarkt den dortigen SPÖ BM-Kandidaten zum Bürgermeister wählte.

Der SPÖ ist diese Vorgangsweise in Peuerbach nicht gut bekommen und die Fraktion hat sich bis zum Ende der Periode regelrecht aufgelöst. Altobmann und SPÖ Gründungsmitglied Schmid Johann ist nach der BM-Wahl aus der Partei ausgetreten und Fenth Franz beendete 1963 die Tätigkeit für die SPÖ und in der Gemeinde (Tragisch verstorben 30.3.1968 im 42. Lebensjahr). Dazu sind am 6.9.1963 GR Apfelthaler Josef und am 10.12.1965 GR Weissengruber Franz verstorben.

In den Gemeinden Bruck-W. und Steegen wurden die Bürgermeister Josef und Franz Aschauer wieder gewählt.

Die 3 SPÖ Gemeinderäte in Bruck-Waasen:

Kreuzwieser Josef, Niederweiding, **Ameshofer** Franz, Blindenau, **Aichinger** Josef, Pfarrhofheuberg.

SPÖ Gemeinderat in Steegen war Schönbauer Hermann.

Ersatz: Leitner Johann, Steinbruck u. Scharinger Josef.

1963 – Leitner Johann wieder SPÖ Obmann -

Neuaufbau der SPÖ Peuerbach-Bruck-Steegen

Leitner Hans und Enzlberger Walter ist es in den Jahren bis zur nächsten Gemeinderatswahl 1967 gelungen, die SPÖ neu und stark verjüngt aufzustellen.

Gemeinderatswahl 1967 – SPÖ in Peuerbach 4 M.

Allen 3 Gemeinderäte wurden um ein Mandat erhöht.

Peuerbach: ÖVP 14 M. 52,8%, SPÖ 4 M. 18,2%, UWV 7 M. 29%

Bürgermeister neu: Rudolf Orthofer



Johann Leitner
Grieskirchnerstraße 7
SPÖ-Obm. 1956 - 60
SPÖ-Obm. 1963 - 69



Walter Enzlberger
Grieskirchnerstr.15
SPÖ Gemeinderat 1963 - 91
ASKÖ Obmann 1969 - 92

Bruck-W.: ÖVP 13 M. 68,3%, SPÖ 4 M. 21,3%, FPÖ 2 M. 10,4%

Bürgermeister neu: August Mayrhuber

Steege: ÖVP 11 M. 78,2, SPÖ 2 M. 15,5%, FPÖ 0 M. 3%.

Bürgermeister: Franz Aschauer

Die Kandidatenliste der SPÖ Peuerbach:

Die ersten 4 im Gemeinderat (9 von 12 neu)

1. **Leitner** Johann, Grieskirchnerstraße
2. **Enzlberger** Walter, Grieskirchnerstraße
3. **Fraungruber** Franz, Graben,
4. **Apfelthaler** Theresia, Fleischerergasse
5. **Schatzl** Johann, Bahnhofstraße
6. **Feix** Walter, Bahnhofstraße
7. **Entholzer** Leopold, Steegenstraße
8. **Eder** Johann, Hauptstraßer Franz,
9. **Enzlmüller** August, Spielmannsberg
10. **Antlinger** Josef, Steegenstraße
11. **Heuer** Franz, Leithen
12. **Ortbauer** Josef, Hauptstraße
13. **Kreuzer** Alois, Teucht

Die 4 SPÖ Gemeinderäte in Bruck-Waasen:

1. **Spreitzer** Fritz, Chauffeur, Schieferhub
2. **Ameshofer** Franz, Maurer, Blindenau
3. **Ertl** Mathias, Eisenbahner, Schieferhub
4. **Wimmer** Alois, Maurer, Buch

Die 2 SPÖ Gemeinderäte in Steegen:

Grüneis Leopold, Langenpeuerbach

Reisinger-Auer Johann, Steegen

1966 - Leitner Hans gründet den ARBÖ Peuerbach

1969 - Leitner Hans gründet die Naturfreunde Peuerbach

1969 - Enzlberger Walter gründet den ATSV Bruck-Peuerbach

Eine Folge 100 Jahre SPÖ kommt noch!

Fortsetzung folgt im Frühling 2020